

Aktueller Gemeindebrief der Seelsorgeeinheit

## Böfingen-Jungingen

Ausgabe 304

Juli - Sept. 2023



Seite 3	LEITARTIKEL
Seiten 4-10	RÜCKSCHAU
Seiten 11-14	FOTO-IMPRESSIONEN
Seiten 15-16	VORAUSSCHAU
Seiten 17-19	OEKUMENE
Seite 20	AUS DER SEELSORGEEINHEIT
Seiten 21-23	TERMINE
Seiten 24-25	KIRCHE VON UNTEN
Seite 26-27	KINDERSEITE

Herausgeber:	Katholisches Pfarramt Zum Guten Hirten, Haslacherweg 30 89075 Ulm-Böfingen Tel. 0731 265704 pfarramt-zgh-ulm@drs.de
Redaktion Böfingen:	Pfarrer Dr. Bernhard Lackner, Kai C. Ewers
Jungingen:	Maria Wolf und Peter A. Bombe
Auflage:	2700
Redaktionsschluss:	20. Juni 2023 (Ausgabe 304)
Druck:	gemeindebriefdruckerei.de
Nächste Ausgabe:	Redaktionssitzung: 13. September 2023 Redaktionsschluss: 26. September 2023 Ausgabetag: 13. Oktober 2023

Zustellung an alle Gemeindemitglieder in Böfingen und Jungingen

© Alle Fotos, soweit nicht anders angegeben, sind urheberrechtlich geschützt und wurden uns von Gemeindemitgliedern zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Bankverbindung: Kath. Gemeinde Zum Guten Hirten  
IBAN: DE 4363 0500 0000 0003 2078  
BIC: SOLADES1ULM  
Bitte Verwendungszweck nicht vergessen!

Bankverbindung: Kath. Gemeinde St. Josef  
IBAN: DE45 6305 0000 0000 1018 82  
BIC: SOLADES1ULM  
Bitte Verwendungszweck nicht vergessen!

## TOUR DES LEBENS



Jedes Jahr im Juli findet es üblicherweise statt. Das berühmteste und bedeutendste Radrennen der Welt. In unserem Nachbarland jenseits des Rheins. Drei Wochen lang fahren die Athleten, zwei Ruhetage ausgenommen, täglich, an manchen Tagen mehr als 200 Kilometer mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von über 40 Kilometern pro Stunde, auf Bergetappen mehrere Tausend Höhenmeter an einem Tag. Der Schnellste gewinnt. Aber nur, wenn er eine starke Mannschaft hinter sich hat. Kameraden, die für ihn Getränke und Energieriegel vom Begleitfahrzeug holen und nach vorne bringen. Helfer, die ihn im Windschatten oder am Berg ziehen und schützen oder auf dem letzten Kilometer den Sprint für ihn anfahren. Sie opfern sich auf für ihren Kapitän. Auch der Träger des Gelben Trikots ist nichts ohne seine Mannschaft. Das ist wie im richtigen Leben. Die Gemeinschaft zählt. Hunderttausende stehen am Straßenrand. Sie lassen sich begeistern. Sie sind begeistert. Sie begeistern. Das ist wie im richtigen Leben. Echtes Leben ist Begeisterung. Der Platz für die Zuschauer am Straßenrand ist kostenlos. Der Eintritt ist frei für alle. Jede und jeder darf kommen. Einfach so. Das ist

wie im richtigen Leben. Was wirklich wichtig ist, das ist mit Geld nicht zu bezahlen, sondern kostenlos, gratis, frei. Gemeinschaft. Begeisterung. Mit Geld nicht zu bezahlen. Das kennen wir auch als Christen in unserer Kirche. Glauben und leben, das geht nur gemeinsam. Wir lassen uns begeistern. Wir sind begeistert (meistens). Wir begeistern andere (zumindest gelegentlich). Was wirklich wichtig ist, das ist mit Geld nicht zu bezahlen, sondern kostenlos, gratis, frei, Gnade. Aus Gnade seid ihr gerettet. Das sagt einer, der in seinem Leben viel auf Tour war: Der Apostel Paulus. Es soll Menschen geben, die in ihrer Freizeit freiwillig mit dem Rennrad die Berge der Tour de France fahren. Die großen Vier: Galibier. Alpe d'Huez. Mont Ventoux. Tourmalet. Die Cime de la Bonette ist die höchstgelegene asphaltierte Passstraße der Alpen. 2808 Meter über dem Meeresspiegel gelegen. Auf dem letzten Stück dieser Bergstrecke überholt mich ein Kleinwagen. Die junge Fahrerin winkt durch das offene Fenster, sie lacht und ruft mir zu: Bon Courage! Viel Glück! Das wünsche ich uns allen auf unserer Tour des Lebens: Viel Glück! Bon Courage!

Ihr Pfarrer Dr. Bernhard Lackner

UNSER JAHRESTHEMA 2023

„ICH WILL EUCH EINE ZUKUNFT  
UND EINE HOFFNUNG GEBEN.“

## KIKI ZUM THEMA „DER MAIALTAR“



Am Muttertag feierten 24 Kinder und ihre Eltern unsere Kiki zum Thema „Der Maialtar“. Zusammen schauten wir, was am Maialtar besonderes ist und stellten fest, dass im Monat Mai der Altar Maria gewidmet wird. Ein Sonnenhut schützt uns vor Sonne, ein Pullover und eine Jacke geben uns Wärme und Regenstiefel, Matschhose und Regenmantel schützen uns vor Regen. Maria wird auch mit einem ausgebreiteten Mantel (Schutzmantel-Madonna) dargestellt, welcher die Menschen

beschützen und behüten soll. Jedes Kind bekam ein Bild von Maria mit ausgebreitetem Mantel und durfte dieses gestalten. Am Ende erhielten die Kinder dieses Mal einen besonderen „Schutzmantelsegen“. Hierzu stellten sie sich in der Mitte unter den „Schutz“ einer Decke zusammen, um den Segen zu empfangen. Zum Schluss bekam noch jede Mama eine Blume mit nach Hause.

Stellvertretend für das KiKi-Team:  
Carola Eitel

## KDFB AUSFLUG NACH RAVENSBURG, ST. JODOK



Getreu unserem Motto (s. Foto) bewegten wir uns und machten uns am 30.05. auf den Weg nach Ravensburg. Inspiriert durch den Film von Maria Blumencron (<https://www.pfarrer-initiative.at/thema/zdf-doku-jesus-und-die-verschwundenen-frauen>) haben 4 Künstlerinnen dort ihre Kunstwerke zu gleichem Thema - „Jesus und die verschwundenen Frauen“ - ausgestellt. Wir waren beeindruckt und berührt von den ausdrucksstarken, auch überraschenden Darstellungen. Absolut empfehlenswert!! Die Ausstellung in St. Jodok ist bis zum 02. Juli verlängert worden. Bilder von drei Frauen, die nachweis-

lich bedeutsame Rollen im frühen Christentum hatten: Junia, deren Name (historisch nachgewiesen) in Junias geändert wurde, da in der Welt der Bibelübersetzer eine Frau undenkbar war als Apostelin. Phöbe, eine Diakonin, die den Paulusbrief über Land und Meer von Korinth nach Rom brachte Lydia, eine Purpurchandlerin, die erste Person, die in Europa von Paulus getauft wurde. „Das antikierte Frauenbild der katholischen Kirche hat eine lange Tradition und reale Auswirkungen auf unsere Gesellschaft.“ (Alicia Kosmider, eine der Künstlerinnen).

Lisa Klump



## Scheible Bestattungen e.K.

Blumenstraße 16  
89183 Holzkirch  
Tel. 07340-96970

Hindenburgstraße 5  
89129 Langenau  
Tel. 07345-21792

[www.scheible-bestattungen.de](http://www.scheible-bestattungen.de)

Tag und Nacht erreichbar (auch an Sonn- und Feiertagen)

Selbstverständlich sind wir bei einem aktuellen Trauerfall zu jeder Zeit in vollem Umfang für Sie da.

Herzlich willkommen im gemeinsamen Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Böfingen-Jungingen in Böfingen

Pfarrbüro:  
**Andrea Obwald**  
**Christine Flechtner**

Öffnungszeiten:  
Montag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr  
Dienstag: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr  
Mittwoch: 14:00 Uhr - 16:00 Uhr  
Donnerstag: geschlossen  
Freitag: 09:00 Uhr - 11:00 Uhr  
im Anschluss an den Gottesdienst

In den Ferien ist das Büro geöffnet:  
Montag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr  
Mittwoch: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 Uhr - 11:00 Uhr

Pfarrer:  
**Dr. Bernhard Lackner**

Telefon: 0731 265704  
Telefax: 0731 9267831  
[pfarramt-zgh-uhl@drs.de](mailto:pfarramt-zgh-uhl@drs.de)

Pastoralreferent:  
**Niels Materne**

Telefon: 0731 2630539  
Telefax: 0731 9267831  
[niels.materne@drs.de](mailto:niels.materne@drs.de)

Adresse:

Haslacher Weg 30  
89075 Ulm-Böfingen

Telefon: 0731/265704  
Telefax: 0731/9267831

e-mail: [pfarramt-zgh-uhl@drs.de](mailto:pfarramt-zgh-uhl@drs.de)  
homepage: [www.zgh-uhl.de](http://www.zgh-uhl.de)

## MINISTRANTEN-EINFÜHRUNG



Diesen Mai durften wir vier neue Minis bei uns begrüßen. Im Gottesdienst fand die Einkleidung statt und im Anschluss haben wir uns zu einer gemeinsamen Minirunde versammelt und das 50 Zettel Spiel gespielt. Danach gab es Maultaschen und Kartoffelsalat und die neuen Minis haben ihre Willkommensgeschenke bekommen. Wir freuen uns sehr über die neuen Ministranten und wünschen euch viel Freude beim Mini-Dienst.

Madeleine und Carolina

## Die ganze Gemeinde

freut sich ebenfalls über unsere vier neuen Ministrant\*innen, wünscht viel Freude mit der tollen Mini-Truppe und bedankt sich bei Euch ganz herzlich für Euren Dienst.

Maria Wolf

## OSTERNACHT IN ST. JOSEF JUNGINGEN



Eine Osternacht ohne Osterfeuer ist unvorstellbar, und ein Feuer ohne Stockbrot ist ja eigentlich kein gescheites Feuer. Darum haben wir uns kurzerhand dazu entschlossen nach dem Gottesdienst Stockbrot, Kakao und, für die noch Müden unter uns, Kaffee anzubieten.



Eingeladen waren unsere Minis und alle Gottesdienst Besucher. Viele Besucher nutzen die Gelegenheit für ein erstes Frühstück um gestärkt in den Tag zu starten.

Madeleine und Carolina

MEHR INFORMATIONEN UND BILDER IM INTERNET UNTER

<https://zgh-ulm.de>



## OBERMINISTRANTENWAHL IN BÖFINGEN



Die diesjährige Ministranten-Vollversammlung fand am 21. Mai im Anschluss an den Gottesdienst im Gemeindehaus, statt. In Dankbarkeit entlassen wurden die bisherigen Oberminis Martha Gisa und Christoph Lubert. Als neue Oberministranten wurden gewählt:

- Amalia Kiefer
- Julian Lubert
- Samuel Reimann



Herzlichen Dank, allen Ministranten für Euren treuen Dienst. Danach grillten wir und spielten verschiedene Spiele draußen.

Eure Omis Amalia, Julian und Samuel

Im Internet findet ihr noch mehr Informationen:

<https://minis-boefingen.de>

**Die Redaktion ergänzt:** Danken kann man wirklich gar nicht genug! Den neuen und alten Minis und den Omis für Eure Bereitschaft und Eure Zusage für die Zukunft!!! ... und den beiden scheidenden Omis (Martha und Christoph) für die jahrelange Treue und freundschaftliche Begleitung insbesondere auch durch die Pandemie-Jahre. Nun seid Ihr beider auch im erlauchten Kreis der „ZGH-UR-Omis“ auf Lebenszeit aufgenommen. Denn ihr wisst ja: Das Minigewand zieht man im Geiste niemals wieder ganz aus. Also, wann immer Ihr Lust habt: Ihr seid herzlichst willkommen in der Sakristei, bei GoDis und natürlich den Festen!

stellvertretend für die ganze Redaktion Kai-C. Ewers

Wir rücken den Schatten in's richtige Licht.

**Rollos.**

Rollos Dachflächenfenster,  
Kassettenrollos, Fassadenrollos

**Jalousien.**

Jalousien Dachflächenfenster

**Raffstoren.**

Wir bieten Ihnen höchste  
Qualität und Funktion bei  
der Fertigung von Sonnenschutz - natürlich auch in  
Sondermassen.

**rollo.huber**

Sonnenschutz

Eberhard-Finckh-Strasse 12 · 89075 Ulm  
Tel. 0731.26038 · Fax. 0731.268586  
email: info@rollo-huber.de · www.rollo-huber.de

## RÜCKSCHAU

### KJG-ZELTLAGER



Wir haben geZELTET und nicht nur geWOHNT! Am Pfingstamstag ging es los ins KJG-Zeltlager! Auf dem Zeltplatz angekommen gab es auch schon allerhand Aktivitäten: Kennenlernspiele, Zelte-Beziehen, Nachtwachen-Workshops, ... Als wir dann am Abend gemeinsam zum Singen am Lagerfeuer saßen, kamen die 12 Zwerge aus den Bergen vorbei. Diese brauchten unsere Hilfe, um den Schatz der Zwerge zurückzuerobern. Denn der wurde vom bösen Drachen Smaug geklaut. Am Sonntag haben wir einen meterlangen Vertrag unterschrieben, um Teil der Reise zu werden und am Montag ging es auch schon los quer durch Mittelerte. Am Dienstag konnten wir wertvolle Hinweise zur Weiterreise bis zum Schatz sammeln, doch Vorsicht war ge-

boten: Nicht alle meinten es gut mit uns! Nach und nach fanden wir heraus, wem wir trauen konnten und mit Einbruch der Dämmerung war es dann so weit: Wir haben den Schatz gefunden. Die Zwerge wissen, wie man feiert und deshalb haben auch wir am Mittwochabend gefeiert. Am Donnerstag war das Zeltlager leider schon wieder zu Ende und nach dem gemeinsamen Zeltabbau verließen wir Mittelerte und fuhren zurück nach Ulm. Doch wir wollen keine Tränen sehen, denn nach dem Zeltlager ist vor dem Zeltlager und wir freuen uns alle schon wieder auf das nächste Jahr!

Das KJG-Leitungsteam

**Mehr Zeltlagerfotos auf Seite 14 und im Internet unter [zgh-ulm.de](http://zgh-ulm.de)**



**gesund+schön**  
Top Service Top Beratung Top Preise

**Braunland  
Apotheke**

Haslacher Weg 77 - 89075 Ulm-Böfingen  
Tel. 0731/265783 - Fax 0731/267810  
[info@braunland-apotheke.de](mailto:info@braunland-apotheke.de)



... und Ihre Gesundheit bleibt bezahlbar

## RÜCKSCHAU

### EINWEIHUNG DER KITA ST. CHRISTOPHORUS



Der Neubau unserer KiTa St. Christophorus im Brandenburgerweg in Böfingen wurde am Dienstag, 20. Juni, eingeweiht. Nach einem Lied der Kindergartenkinder („Wer will fleißige Handwerker sehn?“), Grußworten von Bürgermeisterin Mann und des Architekten und der Segnung durch Pfarrer Lackner mit reichlich Weihwasser an einem außergewöhnlich heißen Tag konnte der stattliche Neubau von den zahlreich anwesenden Gästen besichtigt werden. Die KiTa hat jetzt Platz für 90 Kinder in fünf Gruppen. Architekt Stefan Rapp war als Kind sogar selber in diese Kita gegangen: „Das Haus besteht aus ehrlichen und langlebigen Materialien, vor allem Recycling-Beton und Holz. Helle, lichtdurchflutete Räume, wertige Materialien, Durchblicke in die

umgebende Natur und die geschmackvolle und phantasievolle Möblierung überzeugten und begeisterten die Besucher. Für die Kinder steckt es voller Nischen und Ecken zum Zurückziehen und Erobern.“ Pfr. Bernhard Lackner erinnerte sich bei dem Lied „Wer will fleißige Handwerker sehen“ an seine eigene Kindergartenzeit: „In dem Lied war ich der Maler“ und segnete Gebäude und Anwesende. Bürgermeisterin Iris Mann übergab den großen, symbolischen Schlüssel an Pfr. Lackner und die Leiterin Stefanie Krause und durchschnitt anschließend zur offiziellen Eröffnung zusammen mit den Kindern das rote Band. Viele Besucher nahmen die Einladung an und besichtigten dankbar die neue Kita.

Roland Eppelt

## DANKE!

Fünf kleine Holzkreuze mit dem Bild des Guten Hirten haben wir als Kirchengemeinde der KiTa geschenkt, für jeden Gruppenraum eines. Als Träger der KiTa danken wir der Stadt Ulm für die Errichtung dieses wunderbaren Neubaus. Allen wünschen wir viel Freude und Gottes Segen in den neuen Räumen.

Pfarrer Dr. Bernhard Lackner

## FRONLEICHNAM 2023 IN JUNGINGEN



Wie wunderbar begann unser diesjähriges Fronleichnamsfest: mit Musik die einfach Freude macht; die Georgs-Chorknaben unter Robert Reinelt zusammen mit Dr. Andreas Weil und Girard Rhodan bereicherten unseren Festgottesdienst. Anschließend ging es in altbewährter Weise mit dem fröhlichen Fest auf dem Kirchplatz weiter. Leckeres Mittagessen, Spiel und Spaß für die Kids mit Hüpfburg – Bierkastenrutsche – Kletterbaum uvm., Kaffee und Kuchen, unsere Minis

sammelten mit Waffeln für ihre Rom-Wallfahrt und last but not least die Würste vom Grill; für musikalisch gute Laune sorgte unser Junginger Musikverein. Allen welche durch ihren Einsatz in irgendeiner Form zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben, sagen wir herzlichst DANKE – Gemeinde ist ein Miteinander und ein sich Verlassen können aufeinander – unser Fronleichnamsfest ist der Beweis dafür.

Maria Wolf

## Nachbarschaftshilfe

Praktische und individuelle Hilfe

- im Haushalt
- als Begleitung
- zur Entlastung



Zukunft  
Familie



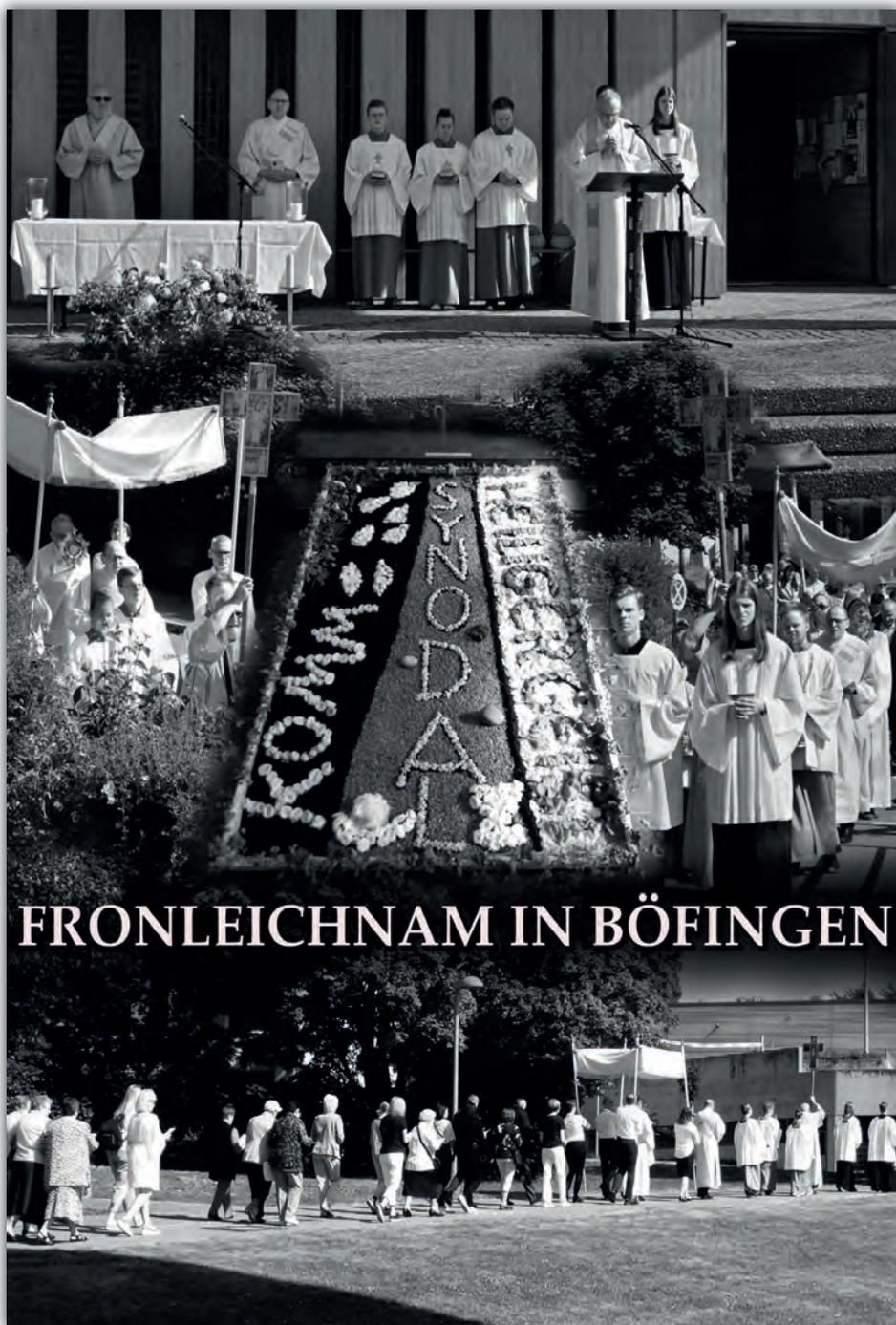
caritas

Frau Nordheimer  
Haslacher Weg 30  
89075 Ulm-Böfingen  
Telefon: 0731/26400856

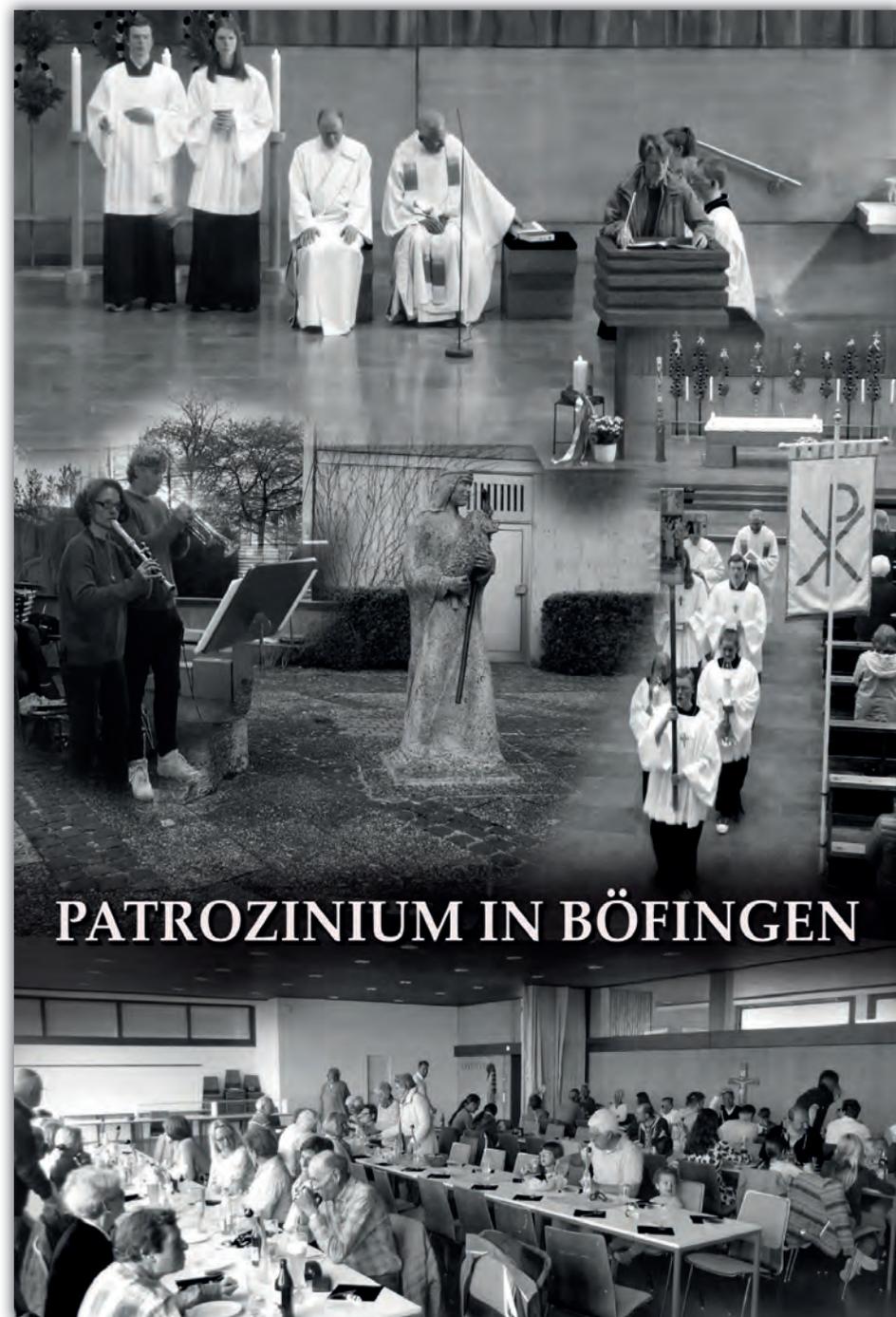
Bürozeiten:  
Freitags von  
14:30 Uhr bis 17:30 Uhr



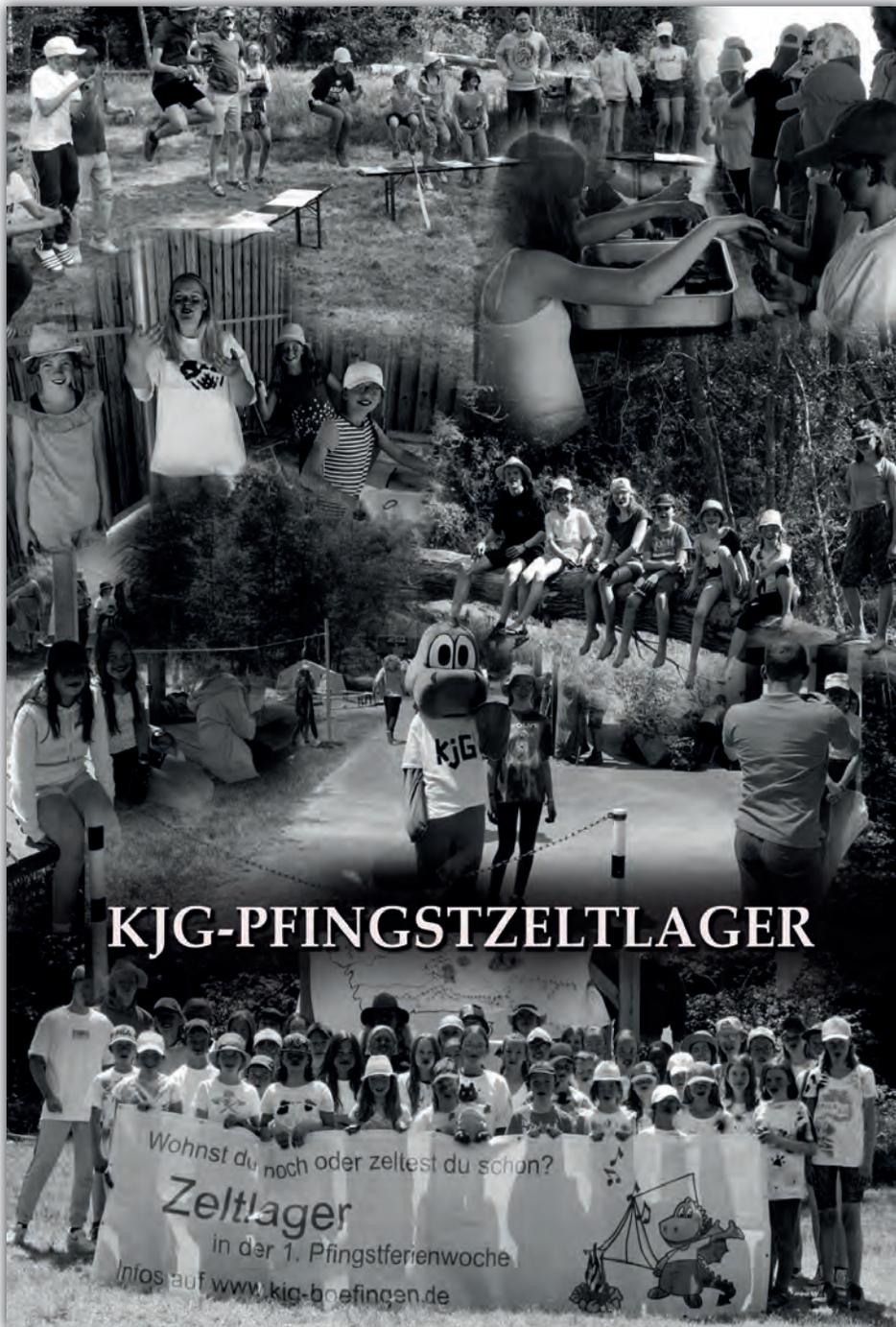
## FRONLEICHNAM IN JUNGINGEN



**FRONLEICHNAM IN BÖFINGEN**



**PATROZINIUM IN BÖFINGEN**



## KJG-PFINGSTZELTLAGER

## VORAUSSCHAU

15

### OPEN AIR – ABENDGOTTESDIENST IN JUNGINGEN

**16. Juli**  
**18:30 Uhr**  
**Kirchplatz Jungingen**

gestaltet von Jugendlichen aus unserer Gemeinde, musikalisch mitgestaltet vom Jugendchor JungSpatzen am Samstag, dem 16. Juli um 18:30 Uhr im Kirchhof St. Josef Jungingen bei schlechtem Wetter treffen wir uns in der Kirche. **Herzliche Einladung!**

**16. Juli**  
**14:30 Uhr**  
**KJG-Jugendräume**

### KJG-SOMMER-AKTIONSTAG

Am Sonntag 16.07. von 14:30 bis 17:30 Uhr finden in den Jugendräumen der KJG Böfingen im Haslacher Weg 30 in Ulm Böfingen der KJG-Sommer-Aktionstag statt. Was euch erwartet? Aktiongeladene Geländespiele, Kreative Wasserspiele, Sommerliche Cocktails, ein Buntes Bastelangebot, Was ihr mitbringen müsst? Sonnencreme, Kopfbedeckung, Wasserpistole. Wo ihr euch anmelden könnt? [kjg@zeltlager-boefingen.de](mailto:kjg@zeltlager-boefingen.de)

#### GOTTESDIENST MIT BIBLISCHEN FIGUREN

## „ICH WILL EUCH EINE ZUKUNFT UND EINE HOFFNUNG GEBEN.“

Im September ist es wieder soweit, es gibt eine Neuauflage des Gottesdienstes mit biblischen Figuren, auch dieses Mal wieder zweifach: Gottesdienste: Samstag, 16. September um 18:30 Uhr in der kath. Kirche zum Guten Hirten Böfingen und am Sonntag, 17. September um 10:30 Uhr in der kath. Kirche St. Josef in Jungingen Damit es wieder viele bewegende, anregende und kontroverse Szenen zu erleben gibt, möchten wir diese wieder gemeinsam erarbeiten: Auch in diesem Jahr sind Sie alle - jung wie alt, Böfinger, Junginger oder Gäste von weiter her - eingeladen sich einzubringen! In den verschiedensten Bildern, die Sie zum Thema im Kopf haben, wollen wir uns unserem Jahresthema „Ich will euch eine Zukunft und eine Hoffnung geben“ nähern und jedes Jahr ist es wieder spannend zu erleben,

wie aus einer Idee ein Bild und aus diesem Bild eine Szene wird. Die Szenen werden wir wieder in einem Vorbereitungsworkshop gemeinsam entwickeln. Es sind keinerlei Vorkenntnisse oder handwerkliche Fähigkeiten nötig, also trauen Sie sich! Jutta Keim und ich werden wieder Figuren, Tiere und anderes Zubehör zur Verfügung stellen und was fehlt im Laufe der Woche dann nähen oder basteln. Gemeinsam wollen wir einen anschaulichen Gottesdienst „mitten aus der Gemeinde“ und, da die Szenen im Gottesdienst wieder über die ganze Kirche verteilt sein werden „mitten in der Gemeinde“ gestalten. **Vorbereitungsworkshop: Dienstag, 12. September um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Jungingen Herzliche Einladung zu allen Terminen!**

Christiane Röder

## AKUSTISCHER GENUSS AUF DEM KIRCHPLATZ



Am Sa. 15. Juli gastiert die Ulmer Vocal Band „al dente“ um 19.30 Uhr auf dem Böfinger Bischof-Sproll-Platz (bei schlechtem Wetter im kath. Gemeindehaus). Der Eintritt ist frei. Die Vocal-Band „al dente“ verspricht Ohren- und Augenschmaus: Die 10 Sänger\*innen laden ein zu einer knackigen Mischung quer durch die Musikstile. Mit Pop, Gospel, Latin und Jazz. Als a capella-Ensemble stehen sie mit Spaß, Leidenschaft und Ausdruck auf der Bühne, dabei sind Gänsehaut und Lachtränen garantiert. In der Ulmer Region haben sie bereits verschiedene Kulturnächte und Kleinkunstabühnen

erfolgreich besungen. Manche sagen „Ich find uns einfach geil!“ (Roland), andere „Ihr habt mich mit Eurer Musik umarmt.“ (Markus). Der Genuss bleibt nicht ohne Nebenwirkungen wie Schmunzeln, Schnipsen, Mitwippen... „al dente – der Chor mit Biss“ ist nicht ohne! Ausgezeichnet mit dem 3. Platz beim Deutschen Chorfest 2016 in der Kategorie „Vocal Band 2“. Herzliche Einladung! Spenden sind willkommen.

Roland Eppelt

# al dente

DER CHOR MIT BISS

Herzlich willkommen im gemeinsamen Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Böfingen-Jungingen in Böfingen

Pfarrbüro:

**Andrea Obwald  
Christine Flechtner**

Öffnungszeiten:

Montag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr  
Dienstag: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr  
Mittwoch: 14:00 Uhr - 16:00 Uhr  
Donnerstag: geschlossen  
Freitag: 09:00 Uhr - 11:00 Uhr  
im Anschluss an den Gottesdienst

In den Ferien ist das Büro geöffnet:

Montag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr  
Mittwoch: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 Uhr - 11:00 Uhr

Pfarrer:

**Dr. Bernhard Lackner**

Telefon: 0731 265704  
Telefax: 0731 9267831  
pfarramt-zgh-ulm@drs.de

Pastoralreferent:

**Niels Materne**

Telefon: 0731 2630539  
Telefax: 0731 9267831  
niels.materne@drs.de

Adresse:

Haslacher Weg 30  
89075 Ulm-Böfingen

Telefon: 0731/265704  
Telefax: 0731/9267831

e-mail: pfarramt-zgh-ulm@drs.de  
homepage: www.zgh-ulm.de

## WANDERUNG VON OTTERSWANG NACH AULENDORF



Bei frischen Temperaturen und trockenem Himmel starteten die Böfinger am 29. März in den Wandertag. Mit der Straßenbahn ging es zum allgemeinen Treffpunkt um 9:30 Uhr am HBF Ulm. Der RE5 brachte uns um 9:47 Uhr in knapp 40 Minuten nach Aulendorf, der Bus Nr. 272 anschließend von dort aus direkt zur Haltestelle „Rathaus“ in Otterswang. Hier begann die 102. Wanderung der ökumenischen Wandergruppe Böfingen. Zunächst gab es eine Stippvisite in der örtlichen katholischen Pfarrkirche St. Oswald (Oswald von Northumbria (im Nordosten des heutigen Englands), Märtyrer, 7. Jhd. n. Chr.). Die barocke Kirche stammt aus dem Jahre 1786. Im Altarraum der Kirche werden seit vielen Jahren zum Erntedankfest aufwendige und großflächige Fruchtetepiche mit biblischen Motiven kunstvoll gelegt. Danach erfolgte der Aufstieg zur seit dem 19. Jahrhundert verfallenen Burg Otterswang, an die heute nur noch das Burg-Café erinnert. Auf guten Wegen ging es dabei meist durch Wald und der Aufstieg auf 644 m. N.N. wurde am Ende mit einer beeindruckenden Aussicht belohnt. Danach ging es noch einmal nach oben zur Hohkreuzkapelle aus dem Jahre 1859.

Sie wurde zu Ehren der Muttergottes Maria errichtet. Dort auf 667 m. N.N. gab es sogar Alpenblick mit schneebedeckten Gipfeln. Den höchsten Punkt des Tages erreichten wir schließlich gegen 13:00 Uhr mit 678 m. N.N. beim Gasthaus „Jägerhäusle“ in Ebisweiler. An drei für uns reservierten Tischen fanden wir Platz und ließen es uns gut gehen. Die am Vormittag zurückgelegte Wanderstrecke betrug etwa 6 km, der bewältigte Höhenunterschied betrug dabei knapp 100 m. Gegen 14:45 Uhr brachen wir nach Aulendorf auf. Durch Baumfällarbeiten bedingt verlängerte sich unser Weg etwas. Er führte schließlich durch den Stadtpark und vorbei am Schloss Aulendorf zum Bahnhof. Im Schloss ist heute das Rathaus der Stadt untergebracht. Die Wegstrecke am Nachmittag betrug noch einmal etwa 3 km. Ein RE brachte uns von Aulendorf wieder zurück nach Ulm, wo wir um 16:40 Uhr eintrafen. Insgesamt ein wunderschöner Tag mit Vorfreude auf weitere Wanderungen.

Dieter Kalin

MEHR INFORMATIONEN  
UND BILDER  
IM INTERNET UNTER

<https://zgh-ulm.de>



## WANDERUNG WEISSENHORN NACH ROGGENBURG



Bei trockenem und freundlichem Himmel starteten die Böffinger am 16. Mai 2023 in den Wandertag. Mit der Straßenbahn ging es zum allgemeinen Treffpunkt um 9:15 Uhr am HBF Ulm. Insgesamt 22 Wanderwillige fuhren dann in einem Nahverkehrszug nach Weißenhorn. Hier begann gegen 10:00 Uhr die 103. Wanderung der Ökumenischen Wandergruppe Böffingen. Unser Weg führte zunächst

zwischen dem unteren und dem oberen Tor auf der Hauptstraße durch Teile der Altstadt von Weißenhorn. Nach Erreichen des Ortsrandes bewegten wir uns abseits von Straßen auf guten Wegen in südöstlicher Richtung. Die Strecke führte uns in leicht hügeligem Gelände durch herrliche Waldstücke und vorbei an blühenden Wiesen und Feldern. Gegen 12:00 Uhr sahen wir zum ersten Mal die Spitzen der Doppeltürme des Klosters Roggenburg. Die Türme wurden im 18. Jhd. erbaut und sind etwa 70 m hoch. Nach einem kurzen aber kräftigen Anstieg erreichten wir als nächstes die Wallfahrtskapelle „Maria hilf“ auf dem Wannenberg bei Meßhofen / Roggenburg. Die heutige Kapelle stammt aus dem Jahre 1845, ihre Geschichte geht zurück auf den Dreißigjährigen Krieg im 17. Jhd. Um etwa 13:00 Uhr erreichten wir das Gasthaus „Alte Roggenschenke“ neben der Klosteranlage in Roggenburg. In einem für uns re-

servierten Raum fanden wir Platz und ließen es uns gut gehen. Die am Vormittag zurückgelegte Wanderstrecke betrug etwa 9 km, der dabei bewältigte Höhenunterschied lag bei knapp 60 m. Vor der Rückfahrt nach Ulm fanden wir noch Zeit für einen Besuch im Kräutergarten des Klosters und für eine Stippvisite in der Klosterkirche.

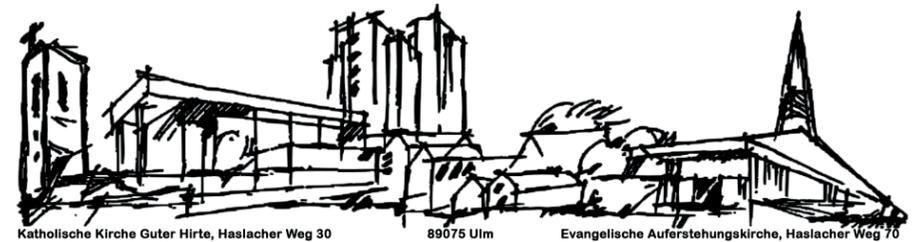
Das Kloster Roggenburg wurde im Jahre 1126 als Prämonstratenser-Kloster gegründet. Der Ordensname leitet sich vom Gründungsort Prémontré in Frankreich ab. Dort gründete Norbert von Xanten den Orden im Jahre 1120. Der kleine Ort Prémontré liegt etwa 130 km nordöstlich von Paris. Die heutige Klosteranlage stammt aus dem 18. Jhd. und ist im Rokokostil gebaut.

Der Innenraum der Klosterkirche wird z.Z. renoviert. Ein bis zur Decke reichendes Gerüst lässt erahnen, wie das Ulmer Münster demnächst im Innenraum aussehen wird. Mit dem Bus ging es schließlich um 15:26 Uhr zurück nach Weißenhorn und von da mit dem Zug sogleich weiter nach Ulm. Unsere Ankunft dort war um 16:30 Uhr. Ein paar einsame Regentropfen kurz vor unserer Abfahrt aus Roggenburg waren völlig bedeutungslos für unsere gute Stimmung. Insgesamt ein wunderschöner Tag mit Vorfreude auf weitere Wanderungen.

Dieter Kalin



## MITEINANDER ÖKUMENE LEBEN



Katholische Kirche Guter Hirte, Haslacher Weg 30

89075 Ulm

Evangelische Auferstehungskirche, Haslacher Weg 70

regelmäßig findet statt:

## ÖKUMENISCHER BIBELKREIS:

montags um 17:00 Uhr (Sommerzeit) bzw.  
um 15:30 Uhr (Winterzeit)

im ev. Gemeindehaus (nicht in den Ferien).

Bitte erfragen Sie Näheres im Pfarrbüro.

## FRIEDENSGEBET:

Jeweils montags um 18:30 Uhr, im Wechsel in den verschiedenen Kirchengemeinden

- |          |  |
|----------|--|
| 10.07.23 | St. Martin, Ulm-Wiblingen, Klosterhof              |
| 17.07.23 | Münster (mit DiMOE), Ulm, Münsterplatz             |
| 18.09.23 | Tibetgruppe, Ulm, Haus der Begegnung, Grüner Hof 7 |
| 25.09.23 | Haus der Begegnung, Ulm, Grüner Hof 7              |
| 09.10.23 | Heilig-Kreuz-Kapelle, Neu-Ulm-Pfuhl, Platzgasse 12 |
| 16.10.23 | St. Franziskus, Ulm-Wiblingen, Tannenplatz         |

## WEITERE TERMINE:

Bitte zur gegebenen Zeit neuen Aushang beachten!!!

## ÖKUMENISCHE TELEFONSEELSORGE ULM / NEU-ULM:

Bei Tag und Nacht erreichbar unter Telefon: 0800-1110111 oder 0800-1110222

**Voller UV-Schutz  
in klaren ZEISS  
Brillengläsern.**

Immer. Und überall.

**ZEISS Brillengläser mit  
UVProtect Technologie**



Seeing beyond

Jetzt bei Ihrem  
ZEISS Vision Experte:

*Donau Optik*  
OBWALD

Herdbruckerstraße 13 · 89073 Ulm  
☎ 0731 · 6023454 · www.donau-optik.de

IN DER TAUFE FEIERN WIR DAS  
JA GOTTES ZU UNS MENSCHEN  
UND DIE AUFNAHME IN  
UNSERE GEMEINDE



**Getauft wurden in unseren  
Gemeinden im April  
Jonas Heger, Böfingen**

IN DER HOFFNUNG AUF DIE AUFERSTEHUNG  
EMPFEHLEN WIR MENSCHEN  
IN GOTTES BERGENDE  
LIEBE

Verstorben sind aus unserer Gemeinde

im März  
Franz Müller, Böfingen  
Irmgard Zwiener, Jungingen



im April  
Anna Hodacsek, Böfingen

im Mai  
Hermann Bumann, Jungingen  
Liselotte Wacek, Böfingen

## Wussten Sie schon ...

... dass Pfarrer Mack am Sonntag, 16. Juli im Gemeindegottesdienst um 10.30 Uhr in der Auferstehungskirche verabschiedet wird?

... dass am Sonntag, 23. Juli um 10.30 Uhr der traditionelle ökumenische Gottesdienst mit der Lebenshilfe zum Thema „Freude, Kraft, Zuversicht“ stattfindet?

... dass am Samstag, 05. August in Jungingen nach der Vorabendmesse um 18.30 Uhr

Cocktails auf dem Kirchplatz angeboten werden?

... dass am Samstag, 14. Oktober in Jungingen das Helferfest stattfindet? Eine Einladung folgt?

... dass wir in Jungingen Katrin Houdek als Lektorin und Charlotte Röder als Kommunionhelferin „Jugend“ gefunden haben?

... dass wir am Sonntag den 08.10. zum Helferfest in Böfingen ganz besonders die Neuzugezogenen einladen?

## GOTTESDIENSTE IN BÖFINGEN

Samstag	8. Jul.	18:30	Messfeier
Sonntag	9. Jul.	10:30	Familiengottesdienst mit Diakon Michael Seitz und Projektchor
Freitag	14. Jul.	08:30	Messfeier
Samstag	15. Jul.	18:30	Jugendgottesdienst mit Jugendchor und anschl. Grillen auf dem Kirchplatz St. Josef Jungingen
Sonntag	16. Jul.	09:00	Messfeier
Sonntag	16. Jul.	19:30	Spirituelle Reisen für Gottes weibliche Ebenbilder - Gemeinsamer Pilgerweg: „Am 7. Tage sollst Du ruh'n“ - ab Jungingen können Fahrgemeinschaften gebildet werden. Im Anschluss gemütliches Beisammensein im Café Montreux. Treffpunkt: Haltestelle Universität West
Dienstag	18. Jul.	18:30	Wortgottesfeier
Freitag	21. Jul.	08:30	Messfeier
Sonntag	23. Jul.	09:00	Messfeier
Dienstag	25. Jul.	18:30	Messfeier
Freitag	28. Jul.	08:30	Messfeier
Sonntag	30. Jul.	10:30	Messfeier mit dem Frauenbund zu Maria Magdalena
Dienstag	1. Aug.	18:30	Messfeier
Freitag	4. Aug.	08:30	Messfeier
Sonntag	6. Aug.	10:30	Messfeier
Freitag	11. Aug.	08:30	Messfeier
Sonntag	13. Aug.	09:00	Messfeier
Dienstag	15. Aug.	18:30	Messfeier zu Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe
Freitag	18. Aug.	08:30	Messfeier
Sonntag	20. Aug.	10:30	Messfeier
Dienstag	22. Aug.	18:30	Wortgottesfeier
Freitag	25. Aug.	08:30	Messfeier
Sonntag	27. Aug.	10:30	Wortgottesfeier
Dienstag	29. Aug.	18:30	Messfeier
Freitag	1. Sep.	08:30	Messfeier
Sonntag	3. Sep.	10:30	Wortgottesfeier
Dienstag	5. Sep.	18:30	Wortgottesfeier
Freitag	8. Sep.	08:30	Messfeier
Sonntag	10. Sep.	10:30	Wortgottesfeier
Freitag	15. Sep.	09:00	Einschulungsgottesdienst
Samstag	16. Sep.	18:30	Messfeier mit biblischen Figuren
Sonntag	17. Sep.	09:00	Messfeier

## GOTTESDIENSTE IN BÖFINGEN

Dienstag	19. Sep.	18:30	Messfeier
Dienstag	19. Sep.	19:30	Spirituelle Reise für Gottes weibliche Ebenbilder - Die Prophetin Miriam in der Kirche St. Josef Jungingen
Freitag	22. Sep.	08:30	Messfeier
Samstag	23. Sep.	18:30	Messfeier zum Caritas-Sonntag
Sonntag	24. Sep.	10:30	Ökumenischer Gottesdienst in der ev. Auferstehungskirche
Dienstag	26. Sep.	18:30	Messfeier
Freitag	29. Sep.	08:30	Messfeier
Sonntag	1. Okt.	10:30	Wortgottesfeier
Dienstag	3. Okt.	18:30	Wortgottesfeier
Freitag	6. Okt.	08:30	Messfeier
Sonntag	8. Okt.	10:30	Familiengottesdienst zum Erntedank
Freitag	13. Okt.	08:30	Messfeier
Samstag	14. Okt.	18:30	Messfeier
Sonntag	15. Okt.	09:00	Messfeier
Sonntag	15. Okt.	10:30	Kinderkirche im Gemeindehaus Zum Guten Hirten
Dienstag	17. Okt.	18:30	Messfeier
Freitag	20. Okt.	08:30	Messfeier
Samstag	21. Okt.	18:30	Messfeier
Sonntag	22. Okt.	10:30	Messfeier

## SONSTIGE TERMINE IN BÖFINGEN

Samstag	8. Jul.	09:00	Ministrantenausflug zum Kletterwald Laichingen. Treffpunkt am Hauptbahnhof Ulm
Sonntag	9. Jul.	11:30	Stehempfang zur Verabschiedung von Diakon Michael Seitz auf dem Kirchplatz
Dienstag	11. Jul.	17:00	Seniorenclub in der VfL-Gaststätte Da Rino
Samstag	15. Jul.	19:30	Konzert des Chors „al dente“
Sonntag	16. Jul.	14:30	KjG-Sommer-Aktionstag
Dienstag	25. Jul.	19:30	Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung
Dienstag	12. Sep.	14:30	Seniorenclub
Dienstag	12. Sep.	19:30	Vorbereitungstreffen für den Gottesdienst mit biblischen Figuren im Gemeindehaus St. Josef Jungingen
Dienstag	19. Sep.	19:30	Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung
Sonntag	24. Sep.	11:30	Böfinger BigBandBiergarten auf dem ev. Kirchplatz
Donnerstag	5. Okt.	19:00	Sicherheitsunterweisung für Ehrenamtliche der Seelsorgeeinheit
Sonntag	8. Okt.	11:30	Herbstfest mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen und Spielstraße für die Kinder
Dienstag	10. Okt.	14:30	Seniorenclub
Dienstag	10. Okt.	19:30	Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung

## GOTTESDIENSTE IN JUNGINGEN

Sonntag	9. Jul.	10:30	Ökumenischer Gottesdienst zum Jubiläum 77 Jahre SV Jungingen auf dem Sportgelände Jungingen
Samstag	15. Jul.	18:30	Jugendgottesdienst mit Jugendchor und anschl. Grillen
Sonntag	16. Jul.	19:30	Spirituelle Reise für Gottes weibliche Ebenbilder - Gemeinsamer Pilgerweg: „Am 7. Tage sollst Du ruh'n“ - ab Jungingen können Fahrgemeinschaften gebildet werden. Im Anschluss gemütliches Beisammensein im Café Montreux. Treffpunkt an der Haltestelle Universität West
Sonntag	23. Jul.	10:30	Ökumenischer Gottesdienst mit der Lebenshilfe
Sonntag	30. Jul.	09:00	Messfeier mit dem Frauenbund zu Maria Magdalena
Samstag	5. Aug.	18:30	Messfeier
Sonntag	13. Aug.	10:30	Messfeier
Sonntag	20. Aug.	09:00	Messfeier
Sonntag	27. Aug.	09:00	Wortgottesfeier
Sonntag	3. Sep.	09:00	Wortgottesfeier
Sonntag	10. Sep.	09:00	Wortgottesfeier
Donnerstag	14. Sep.	09:00	Einschulungsgottesdienst
Sonntag	17. Sep.	10:30	Messfeier mit biblischen Figuren
Dienstag	19. Sep.	19:30	Spirituelle Reise für Gottes weibliche Ebenbilder - Die Prophetin Miriam
Sonntag	24. Sep.	09:00	Messfeier zum Caritas-Sonntag
Sonntag	1. Okt.	09:00	Wortgottesfeier
Sonntag	8. Okt.	09:00	Messfeier
Sonntag	15. Okt.	10:30	Familiengottesdienst zum Erntedank
Sonntag	22. Okt.	09:00	Messfeier

## SONSTIGE TERMINE IN JUNGINGEN

Samstag	8. Jul.	09:00	Ministrantenausflug zum Kletterwald Laichingen. Treffpunkt am Hauptbahnhof Ulm
Donnerstag	13. Jul.	20:00	Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung
Samstag	15. Jul.	19:30	Grillen
Samstag	5. Aug.	19:30	Sommerliche Cocktails auf dem Kirchplatz St. Josef
Dienstag	12. Sep.	19:30	Vorbereitungstreffen für den Gottesdienst mit biblischen Figuren
Donnerstag	21. Sep.	20:00	Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung
Donnerstag	12. Okt.	14:30	Rentnercafé
Samstag	14. Okt.	10:00	Helferfest
Donnerstag	19. Okt.	20:00	Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung

Sofern nicht anders angegeben finden die Veranstaltungen im Gemeindehaus St. Josef statt. Bitte bei jeder Veranstaltung die aktuelle Regelung zur Pandemielage im Internet oder in den Schaukästen beachten

## MIT REFORMEN KIRCHE GESTALTEN



„MIT REFORMEN KIRCHE GESTALTEN - Wie funktioniert Kirche heute?“ Zu diesem Thema hatte der Initiativkreis der SE Böfingen Jungingen zu einem Gesprächsabend mit Fr. Dr. Cornelia Bald, gewählte Diözesanrätin unserer Diözese und in der Ulmer Kirchengemeinde St. Georg beheimatet, am Dienstag, 13. Juni 2023, ins Böfinger Gemeindehaus eingeladen. Fr. Dr. Bald berichtete über die Aufgaben und Arbeitsweise des Diözesanrates, der die oberste Laien- und Priestervertretung in der Diözese darstellt. Dieses etwa 120köpfigen Gremium, das zur Hälfte aus gewählten Laienvertretern, davon 4 aus dem Dekanat Ehingen-Ulm, besteht, hat als Pastoralrat die Aufgabe, den Bischof in pastoralen Fragen zu beraten und zu unterstützen. Er vertritt als Katholikenrat die „Basis“ und hat die Aufgabe, die Kräfte des Laienapostolates im Bistum zu fördern und zu koordinieren. Als landesgesetzlich zwingend vorgeschriebene Kirchensteuervertretung (mit einem Anteil von 70% Laien) entscheidet er über die Höhe und die Verwendung der Kirchensteuer und beschließt den Haushalt der Diözese Rottenburg. Auf die Frage, welchen Einfluss das Gremium und damit die katholi-

schen Laien auf diözesane und damit bischöfliche Entscheidungen tatsächlich hat, meinte sie: für neugewählte Mitglieder eines solch großen Gremiums, wie sie selbst, sei es wichtig, durch persönliche Begegnungen Teil eines Netzwerks Gleichgesinnter zu werden. Weil das in erster Linie im persönlichen Gespräch mit anderen Mitgliedern möglich werde, sei das gerade zu Beginn der aktuellen Legislaturperiode dadurch erschwert gewesen, dass zahlreiche der wenigen Zusammenkünfte Online, also ohne persönliche Begegnungen stattfanden. Zudem sei ein Großteil der Arbeit in Ausschüsse ausgelagert, was den Gesamtüberblick erschwere. Auch dadurch, dass der Geschäftsführende Ausschuss die Sitzungen des Diözesanrates vorbereite und die Tagesordnungen festlege, sei das „normale“, diesem Leitungsgremium nicht angehörende Mitglied schon deswegen im Nachteil, weil dort die Themen gesetzt werden. Änderungsanträge seitens eines oder mehrerer Diözesanräte würden oft als „lästig“ empfunden und bisweilen auch als Verstoß gegen das allgemeine „Harmoniebe-

dürfnis“ gerügt. Es sei schwer, sich gegenüber dem eingespielten „Apparat“ des Bischöflichen Ordinariats Gehör zu verschaffen. Hier helfen nur Beharrlichkeit, konkrete Anfragen und wiederholtes Nachfragen. Sie selbst verwendete dabei den Begriff „Sticheln“. Damit will sie wohl ausdrücken, dass ihre Arbeit im Diözesanrat oft den Charakter hat, der auch in diesem Gremium vorherrschenden eingefahrenen katholischen Binnensicht Nadelstiche zu versetzen, weil gegen vorbereitete Beschlussvorlagen abweichende Mehrheiten kaum erreicht werden könnten. Es sei in diesem Gremium auch nicht die Regel, dass ein offener Meinungs-austausch stattfindet oder gar von der Linie des Ordinariats abweichende Meinungen geäußert würden, und dann sei auch noch die Redezeit sehr begrenzt. Fr. Dr. Bald wies in diesem Zusammenhang auf den lezenswerten Artikel „Kehret um!“ von Otto Sälzle hin, der ebenfalls gewähltes Mitglied des Diözesanrates ist (Katholisches Kirchenblatt Ulm, Nr. 24/25). Besonders spannend ist die Frage, welche Wirkung die Ergebnisse des Synodalen Weges auf die Arbeit des Diözesanrates haben. Welchen Einfluss hat z.B. das Gremium nach der Emeritierung von Bischof Dr. Fürst auf die Bestellung seines Nachfolgers? Es sei lohnenswert,

darüber nachzudenken, wie man den altkirchlichen Grundsatz „Was alle angeht, muss auch von allen entschieden werden“ sinnvoll in die heutige Zeit übertragen könne. Vieles deutet darauf hin, dass die Zeiten kritikloser Liebe der Gläubigen zu ihrer Kirche zu Ende gehen, weil sie diesen gedankenlosen Gehorsam nicht mehr hinzunehmen bereit sind. Vielleicht versteht man die Situation unserer Kirche besser durch eine Änderung der Perspektive, also aus Sicht der Kirchenbasis und ihren Schwierigkeiten mit der Kirchenführung. Fr. Dr. Bald empfahl in diesem Zusammenhang den Film „Die göttliche Ordnung“. Hierin geht es um das kantonale Frauenstimmrecht in der Schweiz. Besonders hartnäckig wehrte sich der Kanton Appenzell dagegen. Der Halbkanton Außerrhoden mit mehrheitlich reformierter Bevölkerung stimmte 1989 dem Frauenstimmrecht zu. Im Halbkanton Innerrhoden mit mehrheitlich katholischer Bevölkerung wurde das Frauenstimmrecht am 29. April 1990 erneut abgelehnt. Es konnte erst durch Bundesgerichtsentscheid am 27. November 1990 erzwungen werden! Was hat die Schweiz mit der Katholischen Kirche gemeinsam? Denken Sie mal darüber nach.

Dr. Wilhelm Forst und Thomas Brüstle

## Mitarbeiter(m/w/d) gesucht

für unseren

### KRANKENBESUCHSDIENST

Die Aufgaben umfassen: Eine Stunde pro Woche einen Besuch bei kranken Menschen, einmal jährlich Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen, viermal jährlich Teilnahme an Mitarbeiterbesprechungen

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Pfarrbüro!

0731 - 26400298,  
pfarramt-zgh-ulm@drs.de

MEHR INFORMATIONEN IM INTERNET UNTER

<https://zgh-ulm.de>



## VOM KLEINEN ENGEL WILLIE, DER SICH NICHT TRAUTE ZU FLIEGEN

„Ich kann nicht. Ich traue mich nicht.“ Wie schon so oft stand Willie, der kleine Engel im Übungsraum am Rand der meterhohen Kiste und schaute in die Tiefe. Ihr müsst wissen, dass Engel fliegen lernen müssen, wie die Menschenkinder laufen lernen. Die kleinen Engel haben einen Fluglehrer, der ihnen zeigt was sie machen müssen, um in die Luft zu steigen und wieder sicher zu landen. Sie üben mit Feuereifer, um bald die Flugschule abzuschließen und als Schutzengel die kleinen Menschenkinder vor Gefahren zu bewahren. Die Flugübungs-klasse machte gute Fortschritte. Nur Willie konnte sich nicht überwinden seine Flügel zu gebrauchen, um nach dem Absprung sicher zu landen. Wieder und wieder stand er mit wackligen Knien, voller Angst am Rand der Übungskiste. Auch der Sturz-helm, den der Fluglehrer ihm aufgesetzt hatte, konnte die Angst nicht verkleinern. Im Gegenteil. Wenn Willie sah, dass die anderen Engel schon frei starten und landen konnten, Pirouetten in der Luft

Bild: Anna Zeis-Ziegler  
In: Pfarrbriefservice.de

drehten und viel Spaß dabei hatten, traute er sich immer weniger zu. Eines Tages war es so weit. Die Flugklasse durfte hinunter auf die Erde. Alle waren aufgeregt und voller Vorfreude. Nur Willie folgte den anderen mit hängendem Kopf.

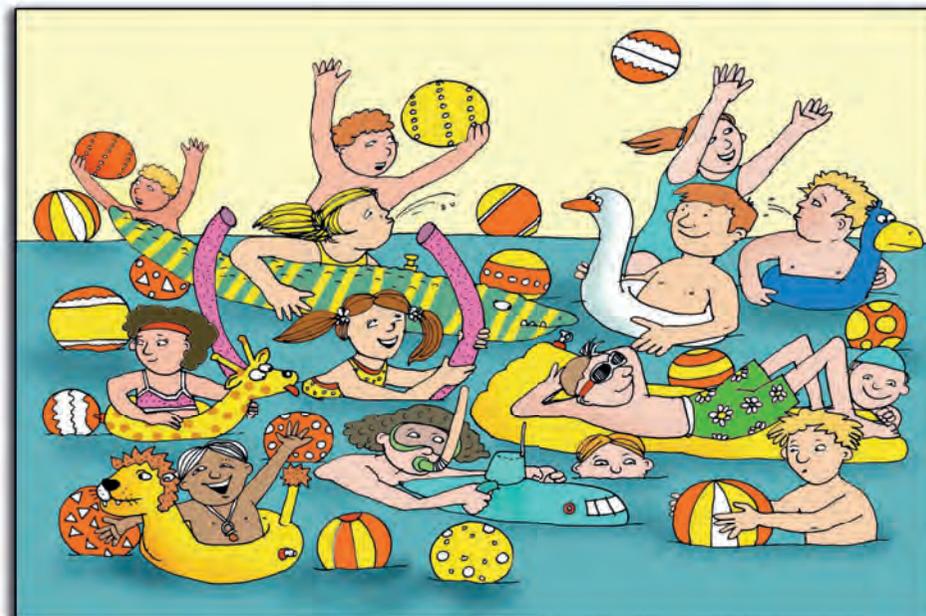
Er hatte es nicht geschafft zu fliegen. Im Schlitten, vor den die Rentiere vom Nikolaus gespannt waren, ging es durch die Himmelstür, durch die Wolken hinunter zur Erde. Hier sollte jeder Engel seine Schutzengel-Aufgabe für ein Menschenkind übernehmen. Willie saß zusammengekauert auf der Rückbank des Schlittens und schaute voll Angst zur Erde. Kurz vor der Landung konnte er von weitem Kinder erkennen, die fröhlich Ball am Straßenrand spielten. Jetzt konnte er schon die Gesichter der Kinder erkennen. Im Augenwinkel sah er plötzlich ein leuchtend rotes Auto um eine Kurve auftauchen. Mit hoher Geschwindigkeit raste das auf die spielenden Kinder zu. Ohne zu zögern sprang Willie auf den Rücksitz vom Schlitten und mit einem riesigen Satz in die Tiefe. Er wirbelte durch die Luft, die Flügel schlugen wild, er torkelte und... in letzter Sekunde riss er ein kleines Mädchen um, bevor das vom Auto überrollt wurde. – Willie landete verdattert auf dem Boden. Die anderen Schutzengel umringten ihn jubelnd und applaudierten. Jetzt war er ein kleiner Schutzengel-Held. Denn er war nicht nur geflogen und hatte ein Menschenkind gerettet, sondern hatte auch seine Angst besiegt!

Quelle: Anna Zeis-Ziegler, In: Pfarrbriefservice.de

An einem heißen Sommertag hält man es am besten im Wasser aus. Jede Menge Kinder toben mit Schwimmhilfen und Bällen im Schwimmbad herum. In dem zweiten Bild auf der rechten Seite daneben haben sich 8 Fehler in das Gewirr im Wasserbecken eingeschlichen. Findest du die 8 Unterschiede?

Bild: Christian Badel, www.kikifax.com  
In: Pfarrbriefservice.de

## SPASS IM WASSER





Sie können  
das Blatt  
**wenden.**

  
caritas **international**  
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS



Einfach scannen  
und spenden.

 #wendedasblatt  
Spenden unter: [caritas-international.de](https://caritas-international.de)  
IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02